

N. N., : Inhalt (1848)

- 1 Du, der bei Lübeck, Eylau Preußens Retter,
- 2 Scharnhorst! Dem That, Entwurf erhaben, kühn!
- 3 Der Intriguant, der Witzling, wie der Spötter
- 4 Vermochten nicht Dich in ihr Netz zu ziehn.
- 5 Du ließ'st sie walten, hofftest, daß Fürst
- 6 Nich würde schließen Bündniß mit Berlin. —
- 7 Dein Sinn hat uns der Freiheit Pfand gegeben!
- 8 Bei ihrem Morgenroth erlosch Dein Leben!

- 9 Aus Rußlands Kriegsdienst achtzehnhundertsieben
- 10 Kamst Du. — Bald hob Dich Deines Königs Gunst. —
- 11 Als Kind schon that'st Du Dich im Schreiben üben,
- 12 So ward'st Du Meister in der Kriegs-Schreibkunst.
- 13 Jm klarsten Wasser fischtest, nicht im trüben
- 14 Du! — Schädlich schien Dir stock'ger Aktendunst. —
- 15 Direktor heißend, warst Du Kriegsminister.
- 16 Corse durchschaut Dich, rief: Rebelle ist Der!

- 17 Dein Scharfblick ließ das Recht' und Best' Dich finden,
- 18 Gründe und Urtheil war bei Dir durchdacht.
- 19 Des Geistes Blitz mit Wollen zu verbinden
- 20 Vermochtest Du, sahst hell auch in der Nacht!
- 21 Da, wo Verzweiflung tobt in finstern Gründen
- 22 Gingst Du getrost, doch nahmst Du's Bein in Acht!
- 23 In Staats-Angst-Heilkunst warst Du Zunft-Altmeister!
- 24 Dir glich ein Arzt, der alte

- 25 Sühnt schon der Tod ein Leben voll Verirrung,
- 26 (der Heiland spricht: Tod ist der Sünden Sold.)
- 27 Löst
- 28 Zerstört selbst Phylax-Wachen über Gold;
- 29 So bleibt es schöner, wenn der Selbstsucht Schwirrung
- 30 Das Leben nicht berührt, das rein und hold. —

- 31 Scharnhorst, als Weg gebahnt Du, Palm' erworben,
32 Focht'st todt Du fort, bist nicht zu früh gestorben!

(Textopus: Inhalt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/20563>)